

Hilfe bei Lehrprobe/Unterrichtsbesuch

Beitrag von „Palim“ vom 15. November 2025 09:27

[Zitat von vastehst](#)

Beim freien Überlegen muss man mit allem rechnen. Kinder mit besonderem Humor könnten Adjektive wie "fett" oder "hässlich" liefern.

Das Freie Überlegen war in meiner Ausbildungszeit sehr wichtig.

Dazu gehört aber auch, dass man dann über neutrale und abwertende Begriffe spricht, man könnte dies in der Sicherung farbig markieren.

Deine Idee mit den Texten mag ich aber auch, weil die Kinder darüber weitere Worte erarbeiten können.

Vermutlich würde ich zu weniger Aspekten (nur Gesicht?) frei sammeln lassen, dann im Plenum in den Austausch gehen, im Anschluss am Text arbeiten und ergänzen lassen. Ob danach jedes Kind seine Wörtersammlung ergänzt oder noch ein Plenum erfolgt, muss man je nach Klasse entscheiden.

Wegen der Distanz zu den Plakaten kann man ggf. ein Laufdiktat einsetzen, wenn der Klassenraum das zulässt.